

MAGAZIN DER MUSIKSCHULE KORNTAL-MÜNCHINGEN

CONTINUO

AUSGABE
01/2023

I N H A L T

AUSGABE JANUAR 2023

Editorial	Seite 3
Rückblick: Adventskonzert in der Christuskirche	Seite 4
Rückblick: Die 23. High'n Mighty Jazz Night	Seite 5
Rückblick: Verschiedenes	Seite 6
Rückblick: Probenfreizeit auf dem Kapf.	Seite 7
Einblicke: Workshop für Querflöte	Seite 8
Einblicke: Musik und Rhythmus für Erwachsene	Seite 9
Vermischtes	Seite 10
Terminvorschau 2023/24	Seite 11
Förderverein.	Seite 12

Impressum

Herausgeberin:
Musikschule Korntal-Münchingen e.V.
Johannes-Daur-Straße 6
70825 Korntal-Münchingen
Telefon 0711/ 837283
E- Mail: info@mskomue.de
www.mskomue.de

Redaktion: Claudia Raiser-Endres
Texte: Claudia Raiser-Endres, Peter Meincke,
Bernhard Mussel, Niklas Zaberer
Lektorat: Peter Meincke, Johann Schilf
Layout: Niklas Zaberer
Erschienen am 08. Januar 2022
1. Auflage

Abbildung auf der Titelseite: Jordan Whitfield via Unsplash

EDITORIAL

AUSGABE JANUAR 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

zwischen den Jahren denken viele Menschen über die vergangenen Monate nach und schmieden Pläne für die kommende Zeit – so auch ich. Einen Teil meines Rückblicks auf mein erstes Jahr als Schulleiterin halten Sie in ihren Händen.

Die Musikschule Korntal-Münchingen hat im Jahr 2022 mit vielen verschiedenen Veranstaltungen und einem uneingeschränkten Unterrichtsangebot wieder begeistert an die Zeit vor den Notverordnungen und gesellschaftlichen Einschränkungen anknüpfen können. Sowohl das Kollegium als auch die Schülerschaft haben die beinahe ungewohnte Freiheit eines Liveauftritts vor Publikum und die Energie, die die Zuhörer mitgebracht haben, sichtlich genossen. Vorsichtig, aber voller Freude füllte sich das Jahr mit Veranstaltungen. Auch der Leitungswechsel in der Musikschule hat wenig Unruhe verursacht, da ich immer verlässliche Hilfe durch den langjährigen Schulleiter und meinen jetzigen Stellvertreter Peter Meincke habe, der mir in

allen Fragen ein hilfsbereiter und vor allem erfahrener Partner ist. Das gesamte Verwaltungsteam und Lehrerkollegium hat mit leidenschaftlichem Einsatz Veränderungen verschiedenster Art gemeistert und unsere Bildungseinrichtung mit Leben gefüllt.

Die Aufbruchstimmung ist dennoch etwas gedämpft, da sich mit Blick auf die politische Lage die Unsicherheit nun in anderer Form fortzusetzen scheint. Ich denke, auch 2023 wird ein bewegtes Jahr werden.

Und doch bin ich zuversichtlich. Ich habe unsere Schule mit all ihren Kunden, Mitarbeitern, Schülerinnen und Schülern und auch Freunden und Förderern in der Vergangenheit als stark, hilfsbereit, kreativ, wandelbar und wunderbar begeisterungsfähig erlebt und sehe keinen Grund, warum wir in Korntal-Münchingen nicht neugierig und zuversichtlich ins neue Jahr blicken sollten. Ich wünsche Ihnen und euch allen ein gesundes neues Jahr mit vielen glücklichen Tagen!

Claudia Raiser-Endres
Schulleiterin

Liebe Musikschülerinnen und Musikschüler,
liebe Mitglieder und Freunde der Musikschule Korntal-Münchingen,

drei lange Jahre der Pandemie liegen hinter uns. Jahre, die gerade für die Musizierenden und Kunstschaffenden mit großen Opfern einhergingen und auch alle Bildungseinrichtungen vor große Herausforderungen stellten. Die Pros und Kontras der Infektionsschutzmaßnahmen entzweiten Freunde, spalteten Familien und isolierten die Menschen – insbesondere die Kinder. Sogar das kulturelle Leben kam zum Stillstand. Und gerade daher ist es besonders erfreulich, dass es bergauf geht und der Musikschulbetrieb in diesem

Jahr wieder an Fahrt aufgenommen hat. Präsenztunterricht und Ensemble sind wieder uneingeschränkt möglich und sogar Konzerte finden wieder statt.

Gemeinsames Musizieren verbindet Menschen auch jenseits der Kulturen. Findet man Gemeinsamkeiten, erwächst Toleranz und Miteinander; Dinge, die gerade heute noch wichtiger als jemals zuvor sind.

Ich wünsche allen Musikschülerinnen und Musikschülern viel Freude an der Musik, dem Lehrerkollegium stets viel Begeisterung für die musikalische Bildung und uns allen schöne Stunden im Jahr 2023.

Dr. Roger Klingel
Vorstandsvorsitzender

R Ü C K B L I C K

Weihnachtsgrüße aus der Kirche

Junge Solistinnen, Solisten und Ensembles musizieren in beim Adventskonzert der Musikschule in der Christuskirche auf dem Roßbühl VON BERNHARD MUSSEL

Alle Jahre wieder geht ein vorweihnachtlich gestimmtes Publikum gerne zum Adventskonzert in die Kirche. Das ist in Korntal nicht anders als sonstwo. Deshalb hatte die Musikschule ein adventliches Repertoire zusammengestellt und hoffte auf regen Zulauf; also herbei, o ihr Gläubigen, um nach mehrjähriger Corona-Abstinenz wieder Musik zu hören. Und welch dankbare Abwechslung, es war mal kein Weihnachtsoratorium, sondern Kinder und Jugendliche, die auf hohem Niveau Werke musizierten. Ordentlich gefüllt war am Abend des dritten Advent die Christuskirche.

Das Publikum wurde nicht enttäuscht, was es mit begeistertem Applaus dokumentierte. Schwungvoll und gekonnt begann der Jugendchor mit amerikanischen Weihnachtsliedern, charismatisch und gekonnt vorgelesen, die dem Zuhörer gleich ins Ohr gingen, von der neuen Schulleiterin Claudia Raiser-Endres vorgestellt, die auch durch den Abend führte und hilfreiche Erläuterungen zu Programm und Musizierenden gab. Katharina Ginsel und Eleonora Gruber demonstrierten mit drei Werken für Violine und Viola hervorragende Intonation und rhythmische Genauigkeit, Luisa Harsch bezauberte auf ihrem Akkordeon die Zuhörer gekonnt mit drei Stücken und bekam dafür verdienten Sonderapplaus. Xenia Böll, Miriam Lache und Amelie Rein erwiesen sich in Deviennes Trio B-Dur als hervorragend aufeinander eingespieltes Ensemble, das die enormen Schwierigkeiten bravourös umschiffte. Und Elias Strobl, Lemuel Negash und Max Lachenmeir interpretierten Haydns Klaviertrio G-Dur mit Elan und technischer Brillanz – man lauschte, man klatschte begeistert.

Abwechslung ins Programm brachten auch Johannes Schuler, der mit Carrolls „Bolero“ für Kontrabass die virtuosenden Seiten des Instruments vorstellte und Jan Bartmann mit seiner Posaune, der mit edlem Ansatz und technischer Brillanz Guilmants „Morceau symphonique“ so meisterhaft interpretierte, dass sich die komplexe harmonische Struktur dem Publikum ganz erschloss.

Mit im Boot waren auch junge Gesangssolisten aus der Klasse von Mehlis Vlahovic, die ein bisschen Opernbühne ins weihnachtliche Programm brachten: Orpheus, Figaro, Norma, Faust – es war, als hätte die Musikschule einen Abstecher in die Oper gemacht. Bühnenmusik im besten Sinne wurde da präsentiert, bekannt und hinreißend gesungen. So bewies Amelie Vogt melodisches Pathos in Gounods Faust-Arie, Leonore Lutz demonstrierte alle Register ihres Könnens in der Trauerarie des Orpheus, Hannah Reichert inszenierte mit blitzblanker Stimme die Arie der Gräfin aus Mozarts Figaro und glänzte ganz besonders in der Höhe, Maximilian Arzt zelebrierte mit seiner ausladenden Stimme Britten's „Salley Gardens“, und Lucie Müller trug Bellinis *Fervido desiderio* virtuos vor.

Pompös und mitreißend erwies sich der Abschluss mit dem CIA-Chor, der weihnachtliche Gesänge vorstellte, die ihre Wirkung nicht verfehlten. Auch rhythmisch komplexe Passagen wurden von den gut disponierten Sängerinnen und Sängern mit großer Begeisterung gemeistert. Das erfreuliche Fazit des Konzerts: auch nach Corona vermag Musik immer noch ihren Zauber zu entfalten. Die vielen Beiträge der jugendlichen Musikerinnen und Musiker machten sich jedenfalls prächtig.



Das Klaviertrio: Lemuel Negash, Elias Strobel und Max Lachenmeir (v.l.n.r.). Foto: mskomue



RÜCKBLICK

Vielfalt, Stimmung und tosender Applaus

Bei der 23. High'n Mighty Jazz Night begeisterten bekannte Gesichter das Publikum in der Korn-taler Stadthalle mit Vocal Jazz und abwechslungsreichen Sounds VON NIKLAS ZABERER

Dass die alljährliche High'n Mighty Jazz Night auch bei ihrer 23. Auflage ihrem Publikum neue Aspekte bieten kann, stellte sie am vergangenen Freitag eindrucksvoll unter Beweis. Unter dem Motto „Jazz Night goes vocal“ waren in der Stadthalle Korntal drei unterschiedliche Acts zu erleben, die auf unterschiedliche Weise mit tollen Stimmen gute Stimmung verbreiteten. Den Auftakt bildete traditionell die High'n Mighty Big Band, die gemeinsam mit dem Vokalquartett Joyces (Marion Kreeb, Melanie Zurhorst, Christian Zurhorst und Jann Gudmundsson) auftraten. Unter der Leitung von Ralf Reichert begleitete die Big Band das Gesangsensemble gekonnt, wusste aber auch durch klangvolle Akzente und einzelne Instrumentalnummern aufregende Kontraste zu setzen.

Der Schlagzeuger Felix Schrack, der auch als Lehrer für die Musikschule Korntal-Münchingen tätig ist, stellte im zweiten Set des Abends sein neues Album „Songs and Thoughts“ vor. Zunächst nur im Trio mit Martin Sörös (piano) und Joel Locher (bass), präsentierte er die facettenreichen Früchte seines Schaffens. Später stieß zu dem Trio die Sängerin Pauline Ruhe hinzu, die auch die Texte zu den Kompositionen verfasst hatte und diese authentisch vortrug.

Für das Finale des Abends zeichnete sich das Projekt „Brazilian Blues“ von Stefan Koschitzki (sax, reeds, voc) und Fabiano Pereira (guit, voc) verantwortlich. Mit ihrer Band, bestehend aus Franco Petrocca am Bass, Sebastian Kiefer am Schlagzeug, dem Percussionisten Aaron und erneut Martin Sörös, steuerten sie mitreißende südamerikanische Vibes bei. Nicht nur wurde dem vokalen Musizieren durch Texte auf drei verschiedenen Sprachen ein weiterer Aspekt hinzugefügt, auch kam ein ganzer Blumenstrauß an Instrumenten zum Einsatz: Koschitzki, der ebenso wie Schrack in Korntal unterrichtet, hatte nicht nur drei verschiedene Saxophone im Einsatz, sondern begeisterte darüber hinaus auch auf Bassklarinette und Flöte. Und auch Pereira wechselte zwischen nicht weniger als drei Gitarren.

Das Korntaler Publikum sparte nicht an Applaus. Am Erfolg des Abends hatten auch Licht- und Tontechnik ihren Anteil: Insbesondere das Mixing war schon bei den ersten Akkorden positiv aufgefallen.

Linkes Bild: Stefan Koschitzki, rechtes Bild: Felix Schrack. Fotos: Niklas Zaberer

RÜCKBLICK

Campusfest

Auf dem Areal zwischen Flattichschule, Albert-Buddenberg-Halle, KiTa und dem Alten Schulhaus fand am 17.07.2022 das Musikfest auf dem Campus statt. Zu Beginn spielten neben dem jüngsten Nachwuchs der Musikschule auch die beiden Jugendorchester des Musikvereins Münchingen sowie das große Blasorchester, das trotz zahlreicher Corona-Ausfälle eine tolle Performance zeigte.

Die großartige Aufführung von Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“ des Young Pops Orchestra hätte ein zahlreicheres Publikum verdient gehabt. Weitere Ensembles der Musikschule rundeten das mittägliche Festprogramm ab. Mit den Joyces und der High'n Mighty Bigband klang der Abend hörenswert aus.

Bereits am Samstagabend hatten sich „Junge Chöre“ in der Albert-Buddenberg-Halle präsentiert, nachdem es am Vormittag einen Percussion-Workshop gegeben hatte.

Die Musikschule möchte sich bei allen Helfern, die an Planung und Ausführung beteiligt waren, recht herzlich bedanken. Besonders seien hier das Rote Kreuz und der MVM genannt, der die Zuhörer nicht nur mit Musik beglückte, sondern auch mit Speis' und Trank hervorragend bewirtete. (bm)

Konzert der Superlative

Schon zum siebten Mal fand vom 30.09. bis 3.10.2022 in Korntal der bundesweit einmalige „Workshop für tiefes Blech“ statt, in diesem Jahr mit einer Rekordzahl von über 50 Teilnehmern. Nach drei Tagen intensiven Übens präsentierten die Musiker ein abwechslungsreiches Programm beim Abschlusskonzert in der Stadthalle Korntal. Die Kleinsten fieberten ihrem ersten Auftritt entgegen und auch die Dozenten zeigten ihr professionelles Können. Quer durch alle Epochen der Musikgeschichte waren kleine und große Ensembles zu hören, u.a. eine Wagner-Fantasie gespielt nur von



Tuben und Euphonien, ein beeindruckendes und selten zu hörendes Klangerlebnis. Ein großer Beifall forderte die Wiederholung des abschließenden Tuttis. Wir bedanken uns bei unserer Schulleiterin Claudia Raiser-Endres, die dieses gelungene Wochenende viele Monate lang vorbereitet und wieder hervorragend organisiert hat. (pm)

Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt am 2. Advent

Das Blechbläserensemble der Musikschule musizierte am Sonntag, den 04.12.2022 anlässlich des Korntaler Weihnachtsmarktes auf dem Saalplatz vor der Kulisse des Landschlösses. (nz)



Oben: Abschlusskonzert des Workshops für tiefes Blech. Unten: Auftritt des Blechbläserensembles auf dem Weihnachtsmarkt. Fotos: cre, Privat

förderverein
der Musikschule Korntal-Münchingen e.V.

**GLEICHE CHANCEN
FÜR ALLE KINDER.**
Der Förderverein unterstützt Musikunterricht



RÜCKBLICK

Proben und Freizeit in Egenhausen

Zum ersten Mal seit Beginn der Pandemie konnte die traditionelle Proben- und Musikfreizeit auf dem Kapf wieder stattfinden – vielfältig wie eh und je VON SIMONE WEBER-WILHELM

In den Herbstferien konnten nach zweijähriger Pause unsere Vioniños, die Streichhölzer und ein Fagotttrio endlich wieder ins Sport- und Freizeitheim Egenhausen auf den Kapf fahren.

Nachdem das Bett in mühsamer Eigenarbeit bezogen war, war die erste Hürde genommen. Jetzt konnten sich die Zimmerbewohner gemeinsam einen speziellen Namen suchen und auch gleich ein Zimmerschild designen oder die erste Zimmerdeko basteln. Spinnen und Kürbisgeister waren anlässlich Halloweens am meisten gefragt. Aus dem Probenraum drangen schon die ersten Klänge – ein Streicher-Duo probte für Jugend musiziert.

Jede Mahlzeit begann mit unserem Traditions-Kanon: „Sonst muss man lange auf uns warten, wenn die Arbeit ruft, aber gibt es hier endlich was zu futtern, ruft man uns nicht umsonst“. Im Laufe der Zeit trauten sich immer mehr Tischgruppen, den Kanon anzustimmen, denn diejenigen durften zuerst an die Theke gehen und sich Essen schöpfen.

Vor- und Nachmittags wurde ausgiebig geprobt, unterbrochen von kleinen Pausen, in denen es einen süßen Riegel oder Kuchen gab. Zur Erholung rannten einige schnell zum Tischkicker, an die Tischtennisplatte, eine Kletterwand, die Schaukeln oder zum Fußballplatz. In den Abendstunden beschäftigten sich die Fagottisten unter der Anleitung von Herrn Reikow mit dem Rohrbau, während die Köpfe der Streichhölzer rauchten, um knifflige Rätsel von Herrn Kraut zu lösen. Bei den Vioniños konnten am ersten Abend im Quizspiel „1, 2 oder 3“ Süßigkeiten gewonnen werden; danach lauschten alle im Schlafanzug einer Musik-CD, in der Maestro Antonio Vivaldi lange in einen Mord verwickelt zu sein schien, bis herauskam, dass er heimlich nachts in der Oper komponierte und somit ein Alibi hatte.

Für den zweiten Abend hatten die Jüngsten in drei Gruppen ein kurzes Theaterstück vorzubereiten, indem ausgeloste Wörter vorkommen mussten. Außerdem kämpften diese drei Gruppen in Wettspie-

len wie Eierlaufen, Freeze, Zungenschmaus oder Scharfe Augen um den ersten Platz.

Kein Kapf ohne traditionelle Preisverleihung des Zimmerwettbewerbs. Hier ging es nicht nur um Sauerstoffgehalt, Sauberkeit und Ordnung, sondern auch um Kreativität in puncto Zimmerschild und Deko. Dieses Jahr gewann das Fagummibärchenzimmer, in dem viele gruselige Spinnen samt Spinnennetz wohnten und eine Leiche im Bett lag. Zur Besichtigung musste man sich in eine lange Besucherschlange stellen. Anschließend las Herr Kraut zur Beruhigung noch seine vor drei Jahren gegen Heimweh entstandene Gute-Nacht-Geschichte vor.

Am Mittwoch gleich nach dem Frühstück mussten alle Zimmer geräumt sein, dann wurde in den Proben am letzten Feinschliff gefeilt für das Abschlusskonzert um 11 Uhr, an dem alle Gruppen teilnahmen.

Was wäre eine Freizeit ohne tatkräftige Helferinnen? Frau Chen betreute liebevoll die Streichhölzer und ergänzte den Orchesterklang mit ihrer Geige. Frau Faude, Hanna Faude und Bea Weberbauer unterstützten mit unermüdlichem Einsatz Frau Weber-Wilhelm bei den Proben und der Betreuung der Vioniños. Herzlichen Dank! Lieber Kapf, wir kommen 2023 wieder!

Gruppenbild auf dem Kapf. Foto: Susanne Faude

E I N B L I C K E

Hochschulprofessorin wird Querflöten-Workshop an der Musikschule geben

Die Flötistin Gaby Pas-Van Riet wird im Februar einen Workshop an der Musikschule Korntal-Münchingen geben. Dieses Angebot ist Teil der Begabtenförderung VON NIKLAS ZABERER

Um begabte Schülerinnen und Schüler besser zu fördern, bietet die Musikschule Korntal-Münchingen über den Instrumental- und Ensembleunterricht hinaus verschiedene Workshops an. Während sich einige Angebote, wie zum Beispiel der Workshop für tiefes Blech, bereits etabliert haben und in einem festen Turnus wiederkehren, gibt es auch immer wieder Neuheiten. Auf Initiative der Querflötenlehrerin Els Jordaens wird nun ein eintägiger Workshop für Querflöte stattfinden.

Wie der Kursankündigung zu entnehmen ist, werden den Teilnehmenden diverse Anregungen hinsichtlich Interpretation, Technik und Bühnenpräsenz vermittelt. Im Mittelpunkt des sollen Spieltechnik der Querflöte, spezifische Repertoirefragen, ein Erfahrungsaustausch und das Musizieren selbst stehen. Neben der aktiven Teilnahme besteht auch die Möglichkeit, sich als Hospitant*in anzumelden. Als Dozentin konnte die in Korntal wohlbekannte Flötistin Gaby Pas-Van Riet gewonnen werden. Nach

einer 33-jährigen Tätigkeit als Soloflötistin beim SWR Symphonieorchester nahm sie 1999 einen Ruf an die Hochschule für Musik und Theater des Saarlandes an, wo sie seither als ordentliche Professorin für Querflöte

wirkt. Darüber hinaus ist sie festes Mitglied des Bayreuther Festspielorchesters und ständiger Gast der Berliner Philharmoniker – jeweils als Soloflötistin.

Korrepetieren wird die Pianistin Svetlana Böll, die auf eine über 20-jährige Erfahrung als Klavierlehrerin, Korrepetitorin und Rhythmikpädagogin zurückgreifen kann.

Die Ergebnisse des Workshops werden bei einem Abschlusskonzert am Donnerstag, den 09.03.2023 im Weinkeller des Land-

schlosses Korntal präsentiert. Nähere Informationen sowie das Anmeldeformular sind in dem Anmeldeflyer zu finden, der im Sekretariat und auf der Internetseite der Musikschule bereitgestellt wird.



Gaby Pas-Van Riet. Foto: privat.

Musik und Rhythmus für Erwachsene

Die Musikschule konnte im vergangenen Jahr das Unterrichtsangebot der Elementaren Musikpädagogik erweitern und erstmals einen Kurs für Senioren anbieten VON KRISTINA BAUER



Am 2. Dezember 2022 war es endlich so weit: Der Trommelkurs für Erwachsene und Senioren hatte seine Premiere. Nach einer längeren Werbephase ging es mit 6 Teilnehmerinnen los. Auch für mich als Kursleiterin war es ein ganz besonderes Ereignis, denn ich hatte bisher ausschließlich mit Kindergruppen verschiedenen Alters gearbeitet und musiziert. Mit einer kunterbunten Mischung aus Singen zur Begrüßung, Warm-Up mit Brain-Moves, Kennenlernen der Cajons und deren Spieltechniken startete die erste von sechs Kurseinheiten. Passend zur Vorweihnachtszeit gab es einen Weihnachts-Kanon mit Rumba-Rhythmus zum Trommeln dazu. Als dann „Itsy Bitsy Teeny Weeny“ ertönte, gab es kein Halten mehr. Mit gekanntem Hüftschwung trommelten die Teilnehme-

rinnen auf den Bällen und sangen fröhlich dazu mit. Zum Abschluss setzten wir uns zu entspannter Musik auf die Bälle und ließen Körper, Seele & Geist für einen Moment baumeln. Im Januar geht es wieder rhythmisch weiter.

„Musik und Rhythmus finden ihren Weg zu den geheimsten Plätzen der Seele“. Im Sinne dieses Zitats von Platon lade ich Sie herzlich ein, vorbeikommen und in die Welt der Musik und des Rhythmus eintauchen, wenn am 10. März ein neuer Trommelwirbel-Kurs für Erwachsene und Senioren beginnt.

Die Teilnehmerinnen des Kurses „Trommelwirbel für Senioren und Erwachsene“. Foto: Kristina Bauer

VERMISCHTES

Personalia

Wir verabschieden uns von Melanie Zurhorst. Sie war seit November 2019 im Sekretariat der Musikschule tätig und wechselt nun als Geschäftsführerin zur Stadthalle Korntal. Wir bedanken uns herzlich für ihre freundliche Art und ihre zuverlässige und gründliche Arbeit an unserer Schule, freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute!

Außerdem verabschiedeten wir uns von Karol Obara (Gitarre). Auch ihm wünschen wir alles Gute für die weitere Laufbahn und bedanken uns für seine langjährige Arbeit an unserer Musikschule!

Neu begrüßen dürfen wir Nozomi Hiwatashi im Fachbereich Schlagwerk. (cre)

Preis beim Jugendwettbewerb des DTKV

Unsere Schülerin Sarina Schwarz wurde beim Klavierwettbewerb des DTKV (Deutscher Tonkünstlerverband) in Stuttgart mit einem dritten Preis ausgezeichnet. Sarina ist 11 Jahre alt und hat seit vier Jahren Unterricht an der Musikschule bei Peter Gehrman. Schon vor zwei Jahren hat Sarina beim Wettbewerb Jugend musiziert einen Preis errungen. Für den diesjährigen Wettbewerb hat sie sich schon angemeldet. Wir wünschen Sarina weiterhin viel Freude und Erfolg beim Musizieren und gratulieren ihr und ihrem Lehrer sehr herzlich. (pm)



Sarina Schwarz. Foto: privat

Jugend Musiziert

Der Regionalwettbewerb Jugend musiziert für den Landkreis Ludwigsburg findet am letzten Januarwochenende 2023 in Ditzingen statt. Von unserer Schule sind 23 Teilnehmer in den Kategorien Klavier Solo, Gesang Solo, Streicher Duo, Holzbläser- und Blechblä-

serensemble angemeldet. Die öffentlichen Vorbereitungskonzerte in der Musikschule finden am 19., 20. und 26. Januar in der Alten Lateinschule, Raum 001 statt. Wir wünschen allen unseren Schülern und Schülerinnen, sowie den Lehrkräften viel Spaß und Erfolg beim Wettbewerb.

Der Teilnahme am Wettbewerb Jugend musiziert geht eine intensive Vorbereitung voraus. Wir ermöglichen jedem unserer Schüler eine kostenfreie Unterrichtszeit von zusätzlich 15 Minuten pro Woche, wenn er zum Wettbewerb gehen möchte.

Die Preisträger des Wettbewerbs präsentieren ihr Können am 12. März 2023 in der Stadthalle sowie am 23. Mai 2023 im Weinkeller des Hotel Landschloss Korntal. (cre)

Workshops an der Musikschule

Zur Begabtenförderung gehört auch, dass unsere Schüler und Schülerinnen an den Workshops unserer Musikschule kostenlos teilnehmen dürfen. In der Vergangenheit waren das zum Beispiel der Workshop für Fagott, für Gitarrenensemble oder für Naturhorn, sowie der jährlich wiederkehrende Workshop für tiefes Blech. Wir freuen uns, dass im Februar ein Workshop für Querflöte stattfinden kann. Infos und den Anmeldeflyer hierzu finden Sie auf unserer Internetseite. (cre)

Neuer Internetauftritt

Seit Anfang Oktober ist unsere lang erwartete neue Internetseite online und ihre 18 Jahre alte Vorgängerin durfte in den wohlverdienten Ruhestand treten. Neben einem zeitgemäßen Design wurden auch zahlreiche technische Aspekte, wie zum Beispiel die Anpassung für Mobilgeräte, umgesetzt. Wir möchten Sie herzlich einladen, auf der neuen Seite, die unter www.mskommue.de abrufbar ist, zu stöbern. Über Ihr Feedback und Anregungen, was wir verbessern oder ergänzen können, freuen wir uns: nutzen Sie dazu gerne den „Fehlermelden“-Link, der auf jeder Seite in der Fußzeile zu finden ist. (nz)

Brandschutzmaßnahmen in der Alten Lateinschule

Die Stadt Korntal-Münchingen wird als Eigentümerin der Alten Lateinschule in nächster Zeit Bauarbeiten zur Umsetzung der Brandschutzbestimmungen durchführen. Bei nötigen Raumverlegungen werden wir unsere Schülerinnen und Schüler selbstverständlich rechtzeitig informieren. (cre)

A U S B L I C K

Aktuelle Termine aus der Musikschule für 2023/24

Regionalwettbewerb Jugend Musiziert

28. - 29.01.2023

Schulzentrum Glemsaue Ditzingen

Bundeswettbewerb Jugend musiziert

25.05. - 01.06.2023

Zwickau

Große Filmmusikgala (Nachholtermin)

Dienstag, 31.01.2023, 19:00 Uhr

Stadthalle Korntal

Musikfest auf dem Campus

Sonntag, 16.07.2023

Albert-Buddenberg-Halle & Schulcampus

Workshop für Querflöte mit Prof. Gaby Pas-Van Riet

Samstag, 11.02.2023, 10:00 Uhr

Alte Lateinschule Korntal

8. Workshop für tiefes Blech

15.09. - 17.09.2022

Alte Lateinschule Korntal

Erwachsene musizieren

Montag, 13.02.2023, 19:30 Uhr

Kallypso Kallenberg

Abschlusskonzert Workshop für tiefes Blech

Sonntag, 17.09.2023, 16:00 Uhr

Stadthalle Korntal

Klingendes Wochenende

09. - 12.03.2023

Verschiedene Veranstaltungen:

High'n Mighty Jazz Night

Samstag, 21.10.2023, 19:30 Uhr

Stadthalle Korntal

Abschlusskonzert Workshop für Querflöte

Donnerstag, 09.03.2023, Uhrzeit N.N.

Weinkeller des Landschlusses Korntal

Weihnachtskonzert der Chöre

Samstag, 16.12.2023, 18:00 Uhr

Innenhof des Alten Schlosses Stuttgart

Ensemblekonzert

Freitag, 10.03.2023, Uhrzeit N.N.

Stadthalle Korntal

Weihnachtskonzert der Musikschule

Sonntag, 17.12.2023, Uhrzeit N.N.

Kath. Kirche St. Joseph Münchingen

Preisträgerkonzert Jugend musiziert

Sonntag, 12.03.2023, Uhrzeit N.N.

Stadthalle Korntal

Klingendes Wochenende

08. - 10.03.2024

Verschiedene Veranstaltungen

Landeswettbewerb Jugend musiziert

22. - 26.03.2023

Künzelsau

High'n Mighty Jazz Night

Samstag, 19.10.2024, 19:30 Uhr

Stadthalle Korntal

Generalprobe für den Bundeswettbewerb

Dienstag, 23.05.2023, Uhrzeit N.N.

Weinkeller des Landschlusses Korntal

Aktuelle Termine finden Sie wie gewohnt auf unserer Internetseite oder im Amtsblatt.

Immer auf dem neuesten Stand – folgen Sie uns auch in den Sozialen Netzwerken:

Instagram: [instagram.com/mskomue](https://www.instagram.com/mskomue)

Facebook: [facebook.com/mskomue](https://www.facebook.com/mskomue)

Twitter: twitter.com/mskomue

Mastodon: det.social/@mskomue

Werden Sie Mitglied im Förderverein der Musikschule Korntal-Münchingen e.V.

ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein der Musikschule Korntal-Münchingen e.V. Ich möchte die Ziele des Vereins unterstützen und erkenne die Satzung in ihrer Gesamtheit an. Mir ist der Betrag des Mitgliedsbeitrages bekannt. Er ist jeweils im ersten Quartal des Jahres fällig.

Der Mitgliedsbeitrag und eventuelle Spenden für den Förderverein sind steuerlich voll abzugsfähig. Ich bin damit einverstanden, dass die von mir erhobenen Daten mit elektronischer Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet werden.

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Straße und Hausnummer

.....
Postleitzahl, Ort

.....
Telefon

.....
Mobil

.....
E-Mail

.....
Ort und Datum, Unterschrift

SEPA-BASIS-LASTSCHRIFTMANDAT WIEDERKEHRENDE ZAHLUNGEN

Ich ermächtige den Förderverein der Musikschule Korntal-Münchingen e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Förderverein der Musikschule Korntal-Münchingen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Jahresmitgliedsbeitrag 20,00 €
zuzüglich einer Spende von €

.....
Name, Vorname des Kontoinhabers

.....
Straße und Hausnummer

.....
Postleitzahl, Ort

.....
IBAN

.....
BIC

.....
Name des kontoführenden Instituts

.....
Ort und Datum, Unterschrift

KONTAKT

Musikschule Korntal-Münchingen e.V.
Johannes-Daur-Str. 6
70825 Korntal-Münchingen
Tel. 0711/837283
info@mskomue.de
www.mskomue.de



Förderverein der Musikschule Korntal-Münchingen e.V.
Johannes-Daur-Str. 6
70825 Korntal-Münchingen
Tel. 0711/837283
foerderverein@mskomue.de
www.mskomue.de/foerderverein

Bitte senden Sie uns den aufgefüllten Mitgliedsantrag sowie das SEPA-Basis-Lastschriftmandat postalisch oder per Mail zu.